

RAIN BIRD®

Ihr Bewässerungsprojekt

Dies Anleitung hilft Ihnen Ihren eigenen Bewässerungsplan zu erstellen und alle notwendigen Faktoren zu berücksichtigen

Schritt 1

Berechnen Sie den Druck und die Durchflussmenge Ihrer Installation

Druck

(Kraft, die durch das Wasser auf eine vorgegebene Oberfläche ausgeübt wird) Wird in bar gemessen. Dies lässt sich mithilfe eines Manometers ablesen, das an Ihren Wasserhahn an der Wasserentnahmestelle angeschlossen wird. Wenn Sie kein Manometer zur Verfügung haben, können Sie den Wasserdruck bei Ihrem örtlichen Wasserwerk* erfragen oder bitten Sie Ihren Installateur um Hilfe. Zur einwandfreien Funktion Ihrer Anlage benötigen Sie mindestens 2,5 bar. Ist Ihr Wasserdruck höher als 5 bar, benötigen Sie einen Druckminderer.

Durchfluss

(Wassermenge, die über einen bestimmten Zeitraum ausgebracht wird) Wird in Kubikmetern pro Stunde (m^3/h) angegeben und ist in den Unterlagen Ihres örtlichen Wasserwerks zu finden. Zur Sicherheit sollten Sie sie jedoch selbst nachprüfen: Füllen Sie einen 10-Liter-Wassereimer an dem Wasserhahn, der am nächsten zum Wasserzähler liegt, und prüfen Sie, wie lange es dauert, den Eimer zu füllen (in Sekunden). Ihr Beregnungsfachmann kann die Durchflussmenge ebenfalls für Sie berechnen. Zur einwandfreien Funktion muss Ihre Anlage eine Mindestdurchflussmenge von $1,5 m^3/h$ besitzen.

Wenn Sie eine Pumpe verwenden, schlagen Sie in den technischen Daten nach, in denen der Druck und die verfügbare Durchflussmenge angegeben sind.



Lexikon:

Druck: Kraft durch das Wasser auf einer Oberfläche ausgeübt wird.

Durchfluss: Wassermenge in einer bestimmten Zeit zugeführt wird.

BERECHNUNGSPRINZIP FÜR DIE DURCHFLUSSMENGE

$$\frac{\text{Inhalt (Liter)}}{\text{Zeit (Sekunden)}} \times 3,6 = \text{Durchflussmenge in } m^3/h$$

In unserem Beispiel wird der Eimer mit 10 Litern in 12 Sekunden gefüllt.

Mit der obigen Formel ergibt sich: $10/12 \times 3,6 = 3 m^3/\text{Stunden}$.

Informationen über Ihren Garten

Füllen Sie das untenstehende Formular aus.

Name:

Anschrift:

Telefon:

Projekt vorgelegt am:

Projektabschluss geplant für

DRUCK: BAR
DURCHFLUSS: m³/h

• Kaltes Klima (mein System könnte im Winter einfrieren)?

Ja Nein

• Verfügbare Wasserquelle?

Leitungswasser
 Bohrung Tiefe: ___ m
 Brunnen Tiefe: ___ m

Wichtig: Bitte zeichnen Sie auf Ihrem Plan den Ort der Wasserquelle deutlich ein

• Anschluss-Rohrtyp und-größen?

Rohrdurchmesser: ___ mm (Außendurchmesser)

LD PE (schwarzer Weichkunststoff)
 Kupfer
 Stahl
 PVC (grauer Hartkunststoff)
 Andere

• Welchen Steuergerättyp möchten Sie einsetzen?

230/24 V Steuergerät (Stromanschluss verfügbar) Batteriebetriebenes 9 V Steuergerät (kein Stromanschluss verfügbar)

Wichtig: Bitte zeichnen Sie auf Ihrem Plan den Standort des Steuergeräts deutlich ein

• Lage der Elektromagnetventile:

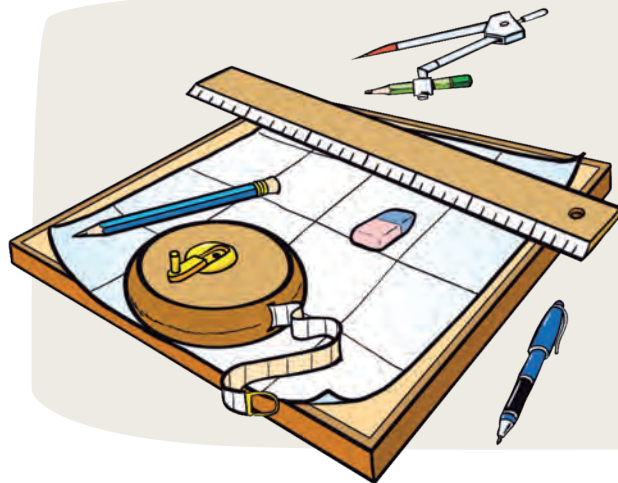
Im Freien (in Ventilkasten) Garage/Hausanschlussraum

Wichtig: Bitte zeichnen Sie auf Ihrem Plan die Lage der Elektromagnetventile deutlich ein

Anmerkungen:

.....
.....
.....
.....
.....

Ihr Garten-Projekt



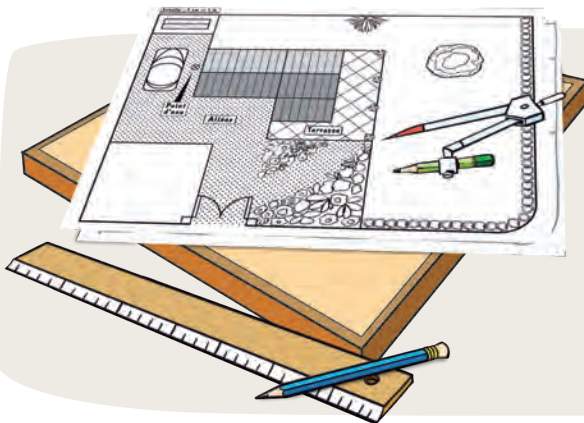
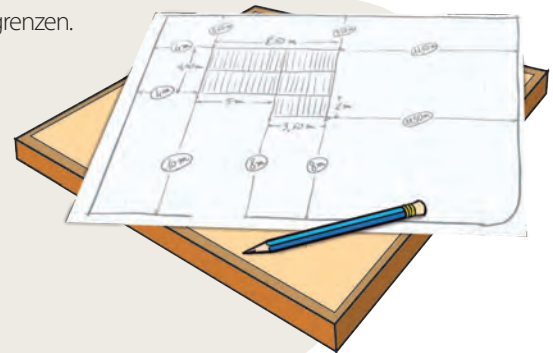
Zeichnen Sie einen Plan Ihres Gartens

Sie benötigen:

- ein Blatt Papier
- ein Bandmaß
- einen Kompass
- einen Bleistift
- einen Filzstift
- ein Lineal
- ein Radiergummi

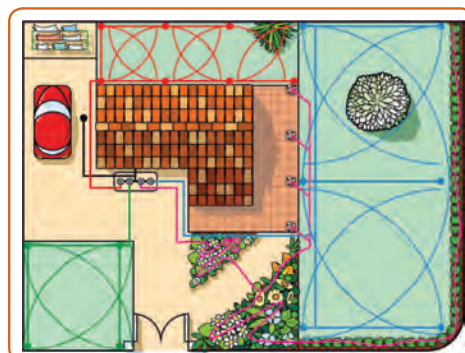
Beginnen Sie den Plan mit den Umrissen des Hauses und den Grundstücksgrenzen.

- Zeichnen Sie Wege, Terrassen, Unterstände etc. ein, indem Sie einen Markierungspunkt nehmen, der auf eine Hausecke ausgerichtet ist.
- Zeichnen Sie die zu bewässernden Flächen ein und die Flächen, die nicht bewässert werden sollen.
- Zeichnen Sie auch die Lage von Bäumen, Büschen, Hecken und Blumenbeeten ein..



Wenn Sie diesen Plan sorgfältig ausgeführt haben, kopieren Sie ihn noch einmal sauber auf Millimeterpapier.

Um einen professionellen Berechnungsplan zu erhalten bringen Sie eine Skizze Ihres Gartens mit zu A.F.T.



Beispiel

Planen Sie Ihren Garten

● Wasserquelle

⌚ Steuergerät

✕ Ventile

Zonen: 1: Rasen

3: Nicht zu bewässernde Flächen

2: Blumenbeete und Hecken

4: Gebäude